

ADB-Artikel

Demen: *Michael D.*, Buchhändler, trieb sein Geschäft von 1626—62. Er lernte den Buchhandel bei seinem Schwager Peter Henning. Eine eigene Presse hatte er nicht, sondern er ließ seine Verlagswerke in andern Officinen drucken. Seine Frau hieß Aletchen Königstein, die ihm neun Kinder gebar; sein Sohn Hermann war in erster Ehe mit Catharina Brassart, in zweiter mit Anna Gertrud Dulman vermählt. Wir kennen 115 Werke seines Verlags, von denen viele schön verzierte Titelblätter zeigen. Hermann übernahm 1665|das Demen'sche Geschäft, welches er bis 1723 führte. Von seinen Kindern heirathete eine Tochter den Buchhändler Thomas v. Cöllen. Hierdurch ging die Demen'sche Buchhandlung an die Familie v. Cöllen über.

Autor

Ennen.

Empfohlene Zitierweise

, „Demen, Michael“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1877), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
